

Cod. Ms.  
483

in Lingua Angl. Cod. 483.

Protocolla congregatae  
Facultatis Medicinae  
Angli politanae

De annis 1798-99 - 1800

Univ.-Archiv Stand 1957  
Littera N  
Abteilung T  
Fascikel No 3<sup>1/2</sup>

Pl 483<sup>a</sup> fol.  
Cod. Msc.

19 bll.

Sammlung der Protocolle  
der

Mehrigenigen Schickheit

zu  
Junges Paar



conclüdit cum in fine die yuunbrun  
Aufsünzou in conpazate facultate  
pro as 1797 abzühgasi

1) In Stigundien suseu wüchre  
der Candidaten Joseph Hüfner  
der dieß Jahr zu unßere Schülilit  
komme Stipendium Rousseau-  
num Soligum, und zwar auf zwei  
Jeser. - Eome de dieß der  
Zutritt in Selbstiniße Stigundien  
die Lande des Marienburger  
und der Lande des Hüfner dieß der Zu-  
tritt der Rousseau'sche Stigundien  
bestimmte sind, so werden die be-  
den von ihnen zu empfangen Stipen-  
dia Electoralia in dander rindige und  
am Lande des Soligum, und zwar  
auch davon auf zwei Jeser der  
Land. 20 anni unter Widmann  
und der zweite der Land. 10 anni  
unter Landt und Schwendeb in  
der dem Jahr auf 3 Jeser, wenn  
für nicht unter dieser Zeit zu ei-  
nem andern besten Stipendio vorri-  
cken sollten. In dem sonst contra-  
menten facultatis ist, in dem Brimi-  
aner im Stigundien zu Soligum  
mit beuenden Vorleser, so nicht  
das die Vind am Unterricht zu-  
mest wüchre, und die dieß die Land  
von zuwilen oder die dieß zu zu-  
gen war. Die Unzige der  
unnen Chello al Stigundien ist  
deser dieß die Off. Sullmer  
am zu fuchen

Die von Narkingen gebüdig



Löfungen sollen die der Fakultät  
bestimmten werden, und jedes Mal  
fünf soll aus einer Liste darüber  
bestimmt werden sollen.

7) Auf Befehl der Fakultät  
soll die Collega Winter, daß die Fakultät  
sich das müge bei dem H.  
Landesrat sehr sehr davon dem müge,  
daß sie in folgenden Militärstellen  
ein Collegium clinicum chirurgicum  
gründen dem werden müge. Ferner soll  
best. werden, daß für Collega Winter  
jeweils ein in schriftlichen Aufträgen  
und zwar in Duple einzeln soll,  
dem darüber die Fakultät mit  
allem Aufsehen begehrt und die  
gehörige Rücksicht einrichten müge

von Seveling Sen.

p. t. fac. Dei.

von Seveling junior:

Berteley

Winter.





Schreiben der Magistrat zu ap-  
estiren, daß er auf dem Grund  
seiner Bürger, respect. der vorigen  
Lutherischen wegen nicht mehr  
solche im Manifest. Durch ist dies  
die Violation sind Folgen aller  
Spitzbücherei Polition nicht.

A. M. v. Leuling sen  
p. t. Liann

For Ant: Carl

M. H. v. von Süßling  
Bertelegger  
Winder.

Protocolum congregatae facultatis medicae die 10<sup>ma</sup> Dec. 1798

Praesentes

H. M. de Weeling Sen. p. t. p. d. Dec.

Ulysses Prof. v. Weeling, Junior

- - - - - Betsch

- - - - - Winter

absens

W. J. Prof. Tied

1) Nuntius ad Ruff. Johanneseum  
de dato 21<sup>ma</sup> Nov. et prof. 27<sup>ma</sup> Dec.  
a. i. Pohlman, in usum de univ. Soc.  
justitiam usum Cancell. Stipend. etc.  
W. Ant. Thijl p. d.

2) Nuntius de pro ad 1797 Profell.  
in Substitut. P. d. de omnibus  
Societ. Colonick, Melior mal. de  
Janis Struand, ablyst, usq. Ant.  
deu in die Justification mit dem usum  
auf Mansen zu stellen byst. etc., de  
Pohlman mit usum Justification zu  
erfolgen, in de Profell. 1798 P. d.  
Societ. usum zu kommen. - Nuntius  
de 17<sup>ma</sup> Dec. J. Prof. Winter de dem usum  
jussum J. Prof. Jubilato 21<sup>ma</sup> Dec.  
usum in de usum a 351 f. 208  
3 ff. zu usum P. d. in usum.

3) Nuntius de Soci. Decano Profell.  
Substitut. in de Ruff. de zu  
usum usum, usum de univ. de  
usum de O. d. P. d. P. d. de  
usum an usum, Pohlman, in de de  
de usum ablyst, usum byst. de  
mundum in de de usum zu  
usum, in usum zu usum in de.

4) Nuntius de J. Prof. Winter ad  
Prof. Chirurgie zu Substitut. ad  
usum in de, usum de de  
de usum de usum usum de  
zu usum, de de de de.

mit der Summe müßte, daß sich  
den ungeliebten Leuten in dem  
Zwanzigsten im vorigen Mithraspfeil  
wünscht haben müßte, wenn einmal auf  
gerade den Krieg in der Richtung in der  
Stellung nicht haben sollte:

Resolution: Die diese Memoria  
mit den höchsten Vorstellungen zu der  
Führung dieser zu den Kauf ad Castellum  
zu kommen.

De Leuling Sen. p. t. Senatus.

De Leuling: iunior.

Beste Lepus

Winter.

## Protocollum congregatae facultatis Die 15ta Dec: ad 1795

Praesentes

H. M. De Leuling Sen.  
p. t. fac. Dec.

Dr. Prof. Carl

— — — Petr. D. Leuling, jun.

— — — Beste

— — — Winter

Unter geachtlichen Datum wie ich die  
genüßliche Inscriptions anno MDC. LXXV.  
vom Paganismus, in welcher sich die Leu-  
liden im August 22. im Frieden, und  
so im Submissivum gelben 75 ff. angeführt  
sind. Diejenigen Leuliden, welche sich  
nicht bei dieser Inscriptions befinden sind  
sich selbst nicht für bescheiden, und allefalls  
es wäre zu wünschen, wenn somit in der  
Inscriptions bei neuen Tagen, und ist zu ant-  
wärtliche Submissivum gelbe wie genüßlich für  
zu angehen

H. M. De Leuling Sen.

p. t. Dec.

Carl  
Petr. D. Leuling: iunior.

Beste Lepus

Winter

Praesentes

H. M. De Leveling Sen. p. t.

Sci. Dei.

D. Petrus De Leveling jun.

Beate

abfens

J. Winter.

Magister Joh. de L. 22<sup>da</sup>  
März 1/2 9 Uhr abhult in der College  
zusammen und auf einen hohen  
Anstehen liegt und Pöppelmann anordnet  
die Müllschling die f. Strohputzmacht  
Hydro theobae die zuillige yfingul  
jed, so Pöppelmann sey die mit a yf.  
die in Pöppelmann Med. Zitiellit, die  
Prof. Winter abhandelt, und  
frühzeitig, und byßlaß, daß die  
f. Prof. v. Leveling junior, seine  
früheren jüngsten reifung zu folgen,  
stet als abhandelt, jüngster Prof.  
Med. Ordinarii die Winter die  
Zitiellit überführen und abstellen will.

Die so nachfolgend folgt, daß  
die Prof. Pöppelmann die Loh. Zitiellit  
seine Zitiellit in yed und abhandelt  
solldingen und die die in die  
früherer Prof. die med.  
Zitiellit, so wird in Pöppelmann ge-  
braucht, ob bei diesem Strohputz nicht  
solld die einzigen die in Pöppelmann  
so weiter gemacht werden, daß Pöppelmann  
die Prof. Loh. Zitiellit, die auch mit dem  
die Prof. die einzige Winter überführen  
werden, die folgen in der Erfüllung  
jener der jüngsten Pöppelmann die folgen  
sollt werden sollen: die Prof. die Pöppelmann  
sollt die die sollen mit Pöppelmann  
die Mineralogie mit Pöppelmann  
die die folgen, so die folgen,  
wichtig zu Pöppelmann Zitiellit.

Resolutum: Wir haben schon  
 früher mit schriftlich  
 Ansuchen, in jeder alle Meiste  
 Professoren und die Plebe der Zifer  
 Pöfchling der Yün, sonst widerin der  
 Zehlet für in erfahren, in hohem  
 fette der ofolun diese Vof  
 als <sup>aus Minister</sup> Deputatus <sup>aus</sup> Prof.  
 Leuching Senior in Univerfitalt zutiften  
 diese gemeinliche Sache müchtig mit  
 Zuzugung der fih demselben alle Befinde  
 dem die folgenden Winter bei jeder  
 der Hof für alle mit einander zu inia  
 minieren, wofür sonst die schriftliche Sa  
 duction erfolgen solle

Prof. Dr. Leuching Senior  
 p. t. De. i. m. s.

Prof. Dr. Leuching Senior  
 Best. d. s. p. m.

Protocollum congregatae facultatis de die 2da Aprilis 1799

Praesens

H. M. Dr. Leuching Senior  
 p. t. De. i.

Dr. Prof. Dr. Leuching jun.

Dr. - Pestel  
 abfens

Dr. Prof. Winter

Manifester. Aus prof. 27ten März  
 Son. H. wolleb. Univerfitalt winter  
 der Prof. f. i. m. s. in der die Prof. M  
 1797) am 10ten fe, 2ten 1798, 2ten 1798  
 in hohem fe Prof. f. i. m. s. in der die Prof. M  
 bey f. i. m. s. so wider f. i. m. s. in der die Prof. M  
 zehnten Prof. f. i. m. s. in der die Prof. M  
 von Landwarter zugef. i. m. s. in der die Prof. M  
 wider f. i. m. s. in der die Prof. M  
 von 4 Tagen die Prof. f. i. m. s. in der die Prof. M  
 der Jahr 1798 müssen in f. i. m. s.



nur Gehilft von. Wenn in eine  
 anderen Jahren ist die. Gewohnheit  
 u. Lebling, junioris und die die  
 Subjekt nicht, so ist wohl, welche für  
 gleich in Selbstständig Inventarum  
 über alle zum Kolonialen gehen zu  
 für je reichhaltig die Pflanzen alle  
 jährlich zu verkaufen, und je nach  
 die Gehilft von zu geben sollte.

Kurzlich wieder auf mich hat verfallen.  
 Ich, die, wenn man nicht in Zeit  
 4 Wochen die für die Arbeit für die  
 Gehilft die Kolonialen, mit einem dem  
 schiedlichen Lohn der Zeit wird, die  
 die Arbeit nicht mehr die Aufsum  
 derartigen mit der Mod. Land. Tats  
 zu rüsten zu folgen sollte, die  
 für die schiedliche für die Vorzüge  
 nicht zu geben für, damit in jeder  
 und die für zu wenig maligen für die  
 für die zum Aufsteigen die für die  
 die nicht auch die für die.

Solenn ist die für die Subjekt  
 nur mit der für die Subjekt  
 die für die, in welcher die Selbstständig  
 die für die der für die, welche die Subjekt  
 die für die können, die für die Stellung  
 die für die zum die für die  
 für die zum die für die  
 werden der Subjekt nicht, die die  
 Vorstellung in dem für die zum die  
 und die für die, wenn die, die für die  
 dann nicht die Subjekt der für die  
 die nicht die für die zum die  
 der für die zum die: ist die  
 zum die in dem die für die die für die

dem an den Minister in Pö-  
stern etc. nicht die f. g. g.  
o. M. o. u. l. f. i. zu d. h. , in w. l. f. u.  
die Billigkeit im f. u. l. f. t. d. i. n.  
g. u. l. f. u. n. g. e. n. u. i. d. e. r.

Prof. von Taveling Senior  
p. t. f. a. c. d. e. i.

Prof. von Taveling junior

Bethlehem

Protocollum congregatae facultatis de dato 18. Aprilis 1799

Praesentes

Herrn. Mag. Dr. Taveling Sen.  
p. t. f. a. c. d. e. i.

Dr. Prof. Dr. Taveling jun.

Bethlehem  
Winter

Es ist ein Brief an die  
die die f. u. l. f. u. n. g. e. n. u. i. d. e. r.  
f. u. l. f. u. n. g. e. n. u. i. d. e. r.  
f. u. l. f. u. n. g. e. n. u. i. d. e. r.  
f. u. l. f. u. n. g. e. n. u. i. d. e. r.  
f. u. l. f. u. n. g. e. n. u. i. d. e. r.

Es ist ein Brief an die  
die die f. u. l. f. u. n. g. e. n. u. i. d. e. r.  
f. u. l. f. u. n. g. e. n. u. i. d. e. r.  
f. u. l. f. u. n. g. e. n. u. i. d. e. r.  
f. u. l. f. u. n. g. e. n. u. i. d. e. r.  
f. u. l. f. u. n. g. e. n. u. i. d. e. r.



... wird sich auch nicht in dem  
für die Regierung zu erhalten, welche  
mit dem für die Verwaltung der  
Güter der Regierung in dem  
in der Verwaltung der  
Güter der Regierung in dem  
in der Verwaltung der  
Güter der Regierung in dem

... der Verwaltung der  
Güter der Regierung in dem  
in der Verwaltung der  
Güter der Regierung in dem  
in der Verwaltung der  
Güter der Regierung in dem  
in der Verwaltung der  
Güter der Regierung in dem

von Ludwig L.

p. t. Diener

von Ludwig L. i. d. d. d.

Besteuerung

Winter

Protocolum congregatae facultatis Die 26a Aprilis 1799

Praesentes

- H. M. de Sveling sen. p. t. Dec.
- S. Prof. de Sveling jun.
- Bestele
- Winter

Manahme in der gütigen Lato  
 ein yffter Vorlesung einzuleiten  
 Professor extraordinario und Professori Niederhuber  
 in der Philosophen Professori der  
 Pflanz der Anatomie der Anatomie, der  
 Anatomie in der Anatomie mit  
 zu seiner damaligen Zeit in der  
 Sveling a 425 in der Anatomie  
 mit der Sveling yffter Vorlesung  
 à 600 ff. in der der Vorlesung  
 würde, aber die Pflanz der  
 hat immer für die Vorlesung  
 soll enthalten sein yffter Vorlesung  
 man zu bestimmen soll, so wird  
 werden

a) daß der Fakultät in der yffter  
 Spieltheater einen Raum in der  
 Sveling? erhalten soll, wenn für alle  
 bekannt yffter Vorlesung sind, daß  
 für der Vorlesung Sveling yffter  
 Pflanz für die Sveling mit  
 Sveling Vorlesung

b) daß die Vorlesung pro more et  
 consuetudine der Pflanz Sveling in  
 Fakultate nicht der Vorlesung werden, daß  
 es nicht Sveling in der Vorlesung  
 die Vorlesung sein

c) daß die Vorlesung Vorlesung  
 für in der der Vorlesung yffter Vorlesung  
 die Vorlesung zu Sveling, wenn für  
 die Vorlesung von der Vorlesung  
 abgenommen und die yffter Vorlesung  
 Sveling

mit geringem Antheil, welcher in einigen  
Reyen im Laufe der Zeitlichkeit der  
Zeit, die sich über die Supremam Curate  
den eingeführt werden soll.

Ich würde mich sehr freuen, und  
sichem die Gern Professor über, daß  
er mich würde in dem nächsten Jahre  
ganzlich mitzubringen wollen, da ein  
Aufsicht auf ihn angeordnet werden, wobei  
ich, daß ich über mich alle angestrichen  
ganzlich an die Zeitlichkeit der Supremam Curate  
bey setzen würde, wieweil solche nicht  
wird, sondern mit dem besten Ansehen  
für die Zeitlichkeit der Sache für die  
meine Sache, wo sonst sonst. Obgleich  
den Zweck ganzlich auf in so weit zu  
seinem Sinne, bei jeder Zeit würde, da  
auf in der Zukunft aber jährlich für  
für den Antheil ganzlich

da unter dem Jahre C. M.

darüber ein gesetzlich Ansehen ist,  
in welcher Aufsicht über in dem  
zum Antheil der geringsten Antheile  
den Aufsicht für, da für die Zeit-  
lichkeit gesetzlich ist, in welcher, die die  
nicht die Zeitlichkeit ist gesetzlich, in  
zu beschließen zu so auch, so wird  
wird, daß die Aufsicht von  
Lichtung zum. und unter die Zeitlichkeit  
über sie setzen, und sonst die unter  
die Aufsicht in demselben Sinne, in  
für die Aufsicht über die Aufsicht  
zu dem

Hof von Lechny, den 17. Dec.  
Profess. von Lechny: univ.  
Berthelemy  
Hinder

9.

Protocollum congregatae facultatis die 27<sup>ma</sup> Aprilis 1799

---

Praesentes

H. M. De Taveling Sen. p. t.  
fac. Sci.  
D. Prof. De Taveling Jun.  
- - Bertele  
- - Winter

Unter frühigen Datum  
der Med. Land. f. Anton Naegele  
pro gradu Doctorali ex Medicina  
appunctum, nachdem er sich durch  
seine bey der Universität  
Leipziger beyzubringen etc. etc.  
Sind zusammen nach Stücken  
jetzt, wird bey der Polier  
tentamen domesticum zum Examine  
rigoroso gehalten zu werden  
In welcher Form sein Diplom  
jährlich d. zeigt es sich  
Leipziger Protocol

von Taveling Sen. p. t. Sen.  
Hofrath: iussus  
Bertele  
Winter

Protocollum congregatae facultatis in dato 4<sup>ta</sup> Maij 1799

---

Praesentes

H. M. De Taveling Senior  
p. t. fac. Sci.  
D. Prof. Bertele  
- - Winter  
Absens  
D. Prof. De Taveling Jun.

Nachdem die dato 19<sup>ten</sup> April  
der beyseits unverschiedlichen  
der amantem in Medicina  
an der Stelle der jun. Professor  
aufbewahrt werden, wird  
wird zum O. T. zum  
wird zum O. T. zum  
so wird er in der frühigen  
der er zu sein in Plano

zünftig Pflanzung wieder, die durch  
 den Winter über sich in feinsten  
 medizin Pflanzung, in diesem Jahres  
 gewöhnlich gewöhnlich ist und durch, und  
 zwar der Pflanzung auf der Pflanzung  
 folgende Winter

Die diesjährige Pflanzung ist  
 die Pflanzung der Pflanzung über die  
 Pflanzung der Pflanzung der Pflanzung  
 gewöhnlich gewöhnlich, und wird gewöhnlich  
 die diesjährige Pflanzung in die Pflanzung  
 auf der Pflanzung, und der Pflanzung  
 die Pflanzung, gewöhnlich, und wird gewöhnlich  
 Pflanzung der Pflanzung

Prof. von Weeling sen.  
 p. t. Sei.  
 Beutele  
 Winter.  
 Niederhüber

Protocolum congregatae facultatis de dato 27 Maj 1799

Praesentes

Dr. H. M. de Weeling sen.  
 p. t. Sei.

Dr. Peto. de Weeling jun.

— Beutele

— Winter

— Niederhüber.

Nachdem sich die Pflanzung der  
 Pflanzung von Wilhelm Junge gewöhnlich  
 in der Pflanzung der Pflanzung der Pflanzung  
 Pflanzung der Pflanzung gewöhnlich ist, so  
 wird gewöhnlich, und gewöhnlich, und  
 die Pflanzung der Pflanzung, gewöhnlich,  
 gewöhnlich, gewöhnlich, und die Pflanzung  
 Pflanzung der Pflanzung und die Pflanzung  
 Pflanzung der Pflanzung von Junge  
 auf Pflanzung in Winter die Pflanzung  
 Pflanzung und gewöhnlich gewöhnlich  
 wird gewöhnlich. Und gewöhnlich wird  
 in der Folge Pflanzung der Pflanzung

Hilf mir die Kunst der  
zu handeln und zu sein in der  
Litteratur oder Chirurgie zu befehlen  
und große Operationen.

Stamm ist für jeden Winter  
der Fähigkeit des Lehrens, wie sie durch  
sich die Lehren in der Welt befinden,  
und selbst zu handeln, selbst mittelst anderer  
von jungen anständigen Leuten mit zu  
Lehrern, so wie ich selbst, daß die Bau  
schule für die Welt ist, so wie man weiß, da  
mit zu in der Zeit in der Lehrenter  
Person hier alle diese Lehren mit  
wollen und geben zu müssen und müssen:  
wenn sie die Fähigkeit in sich zu er  
halten hat, daß sie zu jeder Zeit in  
Ziel behalten die Lehren leicht durch  
zu geben mit jeder Lehren und zu lernen  
kann man sie von vielen.

Prof. v. Leuling br.  
33. August d. 50.

Prof. v. Leuling. curios:  
Belegblätter  
Winter  
Niederhuber.



Protocollum congregatae Facultatis die 29<sup>na</sup> Junij 1799

Conventus

- H. M. de Weeling Lec.
- Sp. t. Deianus
- D. Prof. de Weeling junior
- J. Bentele
- - Winter
- - Niederhuber
- Abjura
- D. Prof. Niederhuber

Unter freilichem Tuto und  
 der öff. Zuführung und Landpfleger  
 Anton Schussl. G. Franz Willhelm  
 von Einsen pro gradu Doctorali  
 et Chirurgia examinatus, nachdem  
 er sich gezeigt hat, dass er die  
 Juris des Jüngers befähigt ist in  
 Rechtschaffen gegenwärtigen Zeitpunkt  
 und auf Grund der vorliegenden  
 Zeit würdige; In welcher Form sein  
 Diplom ausgestellt zu werden vor-  
 steht, zeigt das hier bei  
 vorliegender. Protokollet

von Weeling Lec.  
 Sp. t. Deianus  
 von Weeling junior:  
 Bentele  
 Winter



Protocollum congregatae facultatis De dato 7<sup>ma</sup> Junii 1799

Praesentes

- A. M. De Seveling senior  
p. t. Dec.
- G. J. v. Seveling, jun
- - - Biestele
- - - Niederhuber

absens

M. G. J. Winter

Unter fünfzigem dato wieder die gewöhnliche Versammlung der Herren Professoren, Collegen, Jungeren Collegisten in facultate publica, abgehalten und approbirt, welcher Zeit pro anno 1798, sechs hundert Almen zum anfangen und Ende feierlich abgelesen sind

Prof. v. Seveling sen.  
p. t. Dec.  
Prof. v. Seveling: iunior:  
Biestele  
Niederhuber

Niederhuber

Protocollum congregatae facultatis De dato 7<sup>ma</sup> Augusti 1799

Praesentes

- A. M. De Seveling senior  
p. t. Dec.
- G. J. v. Seveling, junior
- - - Lohle
- - - Winter
- - - Niederhuber

Unter fünfzigem dato wird der Med. Cand. G. Johann von Zott Gronow von der Götting in dem Jahrbuch des großen Doctoratus ex Medicina approbirt und im Jahr seiner Cantonia Domestica auf Jahrbuch Publica. In welcher Form sein Diplom unterschrieben zu werden Patent zeigt als ferner das folgende Besondere Protocoll beigefügt.

De Seveling sen.  
p. t. Dec.  
De Seveling: iunior:  
Biestele  
Winter  
Niederhuber



Protocolum congregatae Facultatis de dato 20<sup>ae</sup> Aug. 1799

Præsentes

- H. M. de Raveling senior. o. t. Dec.
- S. Prof. de Raveling junior.
- - - Petele
- - - Winter
- - - Niederstein

Præsentem hanc Alimul =  
 Prof. S. Faerber Sen. M. J. Sen. f. J.  
 in hoc Collegio committit, ut scilicet  
 consuetudinem, hanc consuetudinem  
 von demselben, und Joseph Christoph Faust  
 in der Consuetudine der Facultät  
 vater ex Medicina nunc nunc in anstalt  
 sey zu schicken, daß sie in diesem  
 2. Jahre der Facultät dieser die Consue-  
 tudine aufheben würden, binne welcher  
 Zeit er gewisse bürgliche Obligationen  
 sich anständig muß, als Bürger und Schick-  
 zucht dieser zu thun, wenn namentlich  
 consuetudine nicht absetzen sollen,  
 so wird er selbst, daß man S. H. H.  
 berul in diesem Fall, daß die Consue-  
 tudine sich im Verzuge absetzen muß,  
 so endlich eine gewisse Anzahl zu zeigen  
 und namentlich consuetudine der Facultät so  
 lange aufheben will, für welche aber  
 das die Consuetudine disponieren können;  
 die aber die Consuetudine aufheben  
 sich verbindliche gewisse Obligationen,  
 die nicht gehalten werden, aber nicht  
 bürglich geworden ist, welche sie aber nicht  
 im vorigen Jahre S. H. H. sein will,  
 so muß sie diesen durch in bürgliche  
 Obligation diese abzuwenden, daß sie  
 dieses im Fall auf bürglich wird,  
 " sich begeben der Exemptione in  
 et exemptione " - die Consuetudine

... die Fakultät bei der ...  
Länder, ... pro Capite in  
79 fl. 22 S. 2 S.

Ac Examine finalia sollen  
auf dem ...  
Pollen del ...  
die ...

Prof. v. Leuling  
p. t. Sei.

Prof. v. Seuling iunior  
Bestelegaria  
Winter  
Niederhuber.

Protocollum congregatae facultatis medicinae De dato 15<sup>to</sup> Aug. 1799.

Praesentes

H. M. de Leuling, huius  
p. t. Decanus

J. Seb. v. Leuling, jun.

Bestele

Winter

Niederhuber.

Unter ...  
der Med. Cand. ...  
in dem ...  
von Dettingen ...  
sein ...  
hoff ...  
goda Med. Doctorali ...  
Diplom ...  
für ...

von Leuling  
p. t. Sei.  
von Seuling iunior  
Bestele  
Winter  
Niederhuber.

Protocolum congregatae facultatis De dato 19<sup>na</sup> Aug. 1799

Praesentibus

H. N. De Tueling Lic.  
p. t. Dec.

D. Prof. De Tueling, Jun.

Bestele

Witten

Niederhuber

Abgeschieden der unterzeichneten Acten an  
Card. Joseph Minelli <sup>den</sup> ~~den~~ jungen Joseph  
Tueling in Rechtshand freigegeben, und  
daß ihm seine hiesige Paganofuorum Schule  
erlaubt sey diese Recht, daß er in  
Abwesenheit zum Examen antritt,  
so wird ihm sein in Recht, daß er  
Minelli die Stelle des hiesigen  
als Erfolg der hiesigen Schule  
zuzuschreiben. Es soll jedoch nicht  
er die Rechte, so kommt er  
als für hiesige Rechte der  
Es muß sein, wenn er aber in  
hiesig einat Monat als nicht  
Länder nicht beschreiben wollen,  
für die hiesige alle Namen, wobei  
von er eigenständig der  
zu in der hiesigen Schule.

Joseph Minelli  
Adv. Card.

Abgeschieden in unterzeichneten  
jurisdictional hiesig als  
von der hiesigen Schule in  
Hiesig hiesig von hiesig  
sich ein hiesig als  
angegeben ist, so wird er  
den hiesigen hiesig  
zusprechen wollen, daß er  
4 Wochen für sein  
wenn in hiesig als  
wird, daß er so in hiesig

Der Herr mag den für den schulter  
all zweijährigen rathlich, ob per  
Sach der Zuhilflichkeit Tüchtigkeit werden wird.

von Taveling h. g. t. Sei

von Taveling i. i. n. d.

Bestellma

Niederhuber

Niederhuber

Protokoll der congregatae facultatis in dato 20ma Aug. 1799.

Præsentes

H. M. de Taveling h. g. t. Sei

J. F. von Taveling jun.

Lecher

Winter

Niederhuber

Als die die jährige final  
examen gänzlich war, so wurde jauch  
per consensu studii vom Professor  
zu diesem Consensu wollen sie folgende  
Kandidaten zu anzuweisen. Salt per  
examen in hinc gütlich, J. Anton  
Bronck per Spwand in der Niederhuber  
J. May. Gieß per Mingen, dem  
J. Martin Sprink per Spang in  
hinc gütlich, sämtlich Mr. Con.  
primi anni, wo sie auf gänzlichem  
Examen zeigte daß der Kandidat Anton  
Bronck den ersten, die Kandidaten  
Lecher und Sprink den zweiten und der  
Kandidat Gieß den dritten Platz  
erhalten haben, wovon jeder Pönglich  
angeordnet, daß alle drei in Sprink  
ist am besten, jeder Pönglich von der  
Zuhilflichkeit Professor, daß im Fall sie  
gleich sein wird sollen mit Stimm  
denn bezeugt werden, falls die

zünftig und Brieflich mit Bestätigung  
begeben und in feiner Sache.

von Taveling bei p. t. De.  
von Seiding junior.

Bestelegung  
Winter  
Niederhuber

Protocollum congregatue facultatis de dato 21ma Aug: 1799

Præsentes

H. M. de Taveling bei p. t. De.

J. Seb. von Taveling jun.

— —

Wastler

— —

Winter

— —

Niederhuber.

Unter Gültigen dato

und der Med. Cand. Jakob Karlinant  
von Dumhoff und Taveling in der  
Nächstbürgerschaft gebohren, welchem er für  
die pro more suis testamina do-  
mentaria Selbst best. ad Examen in-  
grossem pro Gradu Doctoratus in Me-  
dicina zugehörig; als ferner Porfir-  
dits Hofmeister zugehörig, in welcher Form  
sein Diplom ungelteigert wird.

von Taveling bei

p. t. De.

von Seiding junior.

Bestelegung

Winter

Niederhuber.

14  
Protocollum congregatae facultatis Die 22<sup>a</sup> Aug. 1799

Praesentes

H. M. de Taveling Sen. p. t. Dec.  
J. Prof. v. Taveling Jun.  
— — Pestel  
— — Winter  
— — Niederhuber

Unter frühigen Satz und  
der Med. Cand. Joseph Lutz Jun.  
von Neud und ihm zulässig geübt,  
nachdem er zuvor pro maiore  
tentamina Domestica geübt, Pöblich  
d. Examen rigorosum pro gradu Docto-  
rati in Medicina geübt, und für  
Pöblich gelehrt, in welcher  
Form für sein Diploma und gelehrt  
wird.

von Taveling Sen.  
p. t. Dec.  
von Taveling iunior:  
Pestel  
Winter  
Niederhuber.

Protocollum congregatae facultatis Die 23<sup>ta</sup> Aug. 1799

Praesentes

H. M. de Taveling Sen. p. t. Decimus  
J. Prof. von Taveling, jun.  
— — Ladales  
— — Winter  
— — Niederhuber

Unter frühigen Satz und der  
Med. Cand. Joseph Zühlke eines von  
allseitiger in Linn geübt, nachdem  
er zuvor seine tentamina Domestica Pöb-  
lich, d. Examen rigorosum pro gradu  
Doctoratus in medicina geübt, und für  
gelehrt gelehrt, in welcher  
Form für sein Diploma und gelehrt  
wird.

von Taveling Sen.  
p. t. Dec.  
von Taveling iunior:  
Pestel  
Niederhuber

Protocollum congregatae facultatis de dato 3to Dec. 1799

Praesentes

H. M. de Leveling Sen.

3to Dec.

D. Pet. de Leveling jun.

- Prof. Betele

- - Winter

- - Niederhuber

Da sich die obige Versammlung am nämlichen Tag vornehmlich in der ersten Sitzung mit dem nämlichen und mit anfang des Jahres 1799, so war folglich der Diensts Bescheid abgesetzt worden, und in der folgenden Sitzung am 3ten Dec. der Hof. Rathh. Herr von Seibitz und als einziger Decanus J. Peter Falck v. Leveling (seinem Sohn) anwesend, wesswegen in der folgenden Sitzung mit Vorwissen der obigen Versammlung beschloß, die Liste in obelien überzugehen Jahr.

von Leveling Sen. Ende.  
 von Leveling junior:  
 Decanus:  
 Beteleffria  
 Winter  
 Niederhuber

Schollum congregat. facultatis: Die 15.  
 No. X bis: Anni 1799: Sub Decanatu Phil. de Sueling  
 iunioris

Profess.

Schul. Theol. de Sueling iunior:  
 p. A. Deun:

H. M. de Sueling Senior:

Profess. Beale:  
 Wintel:

Wiederh.:

Wiederh. in dem  
 X. bis in dem Hofen  
 allezeit zu beibehalten  
 Besondere, Meiner  
 November 1799, werden  
 die von den Professoren  
 Meiner Hofen Fakultät  
 sind ferner gelassen  
 Anweisung der Hofen  
 Hofen Hofen Hofen  
 Hofen Hofen Hofen  
 Hofen Hofen Hofen  
 Hofen Hofen Hofen

Die Professoren von Sueling  
 in dem Hofen Hofen  
 Hofen Hofen Hofen  
 Hofen Hofen Hofen  
 Hofen Hofen Hofen  
 Hofen Hofen Hofen  
 Hofen Hofen Hofen  
 Hofen Hofen Hofen  
 Hofen Hofen Hofen

Im Hofen Hofen Hofen

Hofen Hofen Hofen Hofen  
 Hofen Hofen Hofen Hofen  
 Hofen Hofen Hofen Hofen  
 Hofen Hofen Hofen Hofen  
 Hofen Hofen Hofen Hofen  
 Hofen Hofen Hofen Hofen  
 Hofen Hofen Hofen Hofen

F. Hofen Hofen Hofen Hofen  
 Hofen Hofen Hofen Hofen

Hofen Hofen Hofen Hofen  
 Hofen Hofen Hofen Hofen  
 Hofen Hofen Hofen Hofen  
 Hofen Hofen Hofen Hofen  
 Hofen Hofen Hofen Hofen



Herr Professor von Leibniz  
in Leipzig p. 1. 1. 1.  
Leyb.  
Im Reichs Consistorio:

Englisch und die Geographie und die  
Ueberoffenheit der Königin bey der  
im 17. Jahr 1691. 1692. 1693. 1694.  
und die Schenkungsfahrt der  
Königin bey der  
Königin bey der  
Königin bey der

Im Reichs Consistorio

Englisch Ueberoffenheit der Königin  
Französisch und die Königin bey der  
Königin bey der  
Königin bey der  
Königin bey der  
Königin bey der  
Königin bey der

Herr Professor von Leibniz  
in Leipzig p. 1. 1. 1.  
Leyb.  
Im Reichs Consistorio

1) Ueberoffenheit der Königin  
die Königin bey der  
Königin bey der  
Königin bey der  
Königin bey der  
Königin bey der

Im Reichs Consistorio

2) Englisch und Ueberoffenheit  
die Königin bey der  
Königin bey der  
Königin bey der  
Königin bey der  
Königin bey der  
Königin bey der



Ich finde es nun in dem  
 nunmehrigen großen Kreis  
 von Herrn Schenckens nicht  
 und; und auf in dem neuen  
 Hof-Catholisch sein zu bleiben  
 und so dem fürstlichen Hofe  
 Substanz zu sein und so  
 1800.

Peter Joseph von Feuring  
 ist in dem p. t. Decanats  
 von Leuling, L.  
 Bettel Maria  
 Winter  
 Niederhuber

Proclamation congregatio facultatis  
 Die 22. Dec. 1799.

Professore

D. Professor... Peter Joseph Feuring  
 ist in dem p. t. Decanats.  
 Henricus Feuring  
 Senior:  
 Bettel:  
 Winter:  
 Niederhuber:

In dem 12. Dec. 1799.  
 ein ganzes ist befragt von  
 M. in dem Congregation  
 und Professoris von feuring  
 Maria: Substanz zu sein  
 was; in welchem zu sein  
 Solange in dem 100 fl.  
 was; in welchem zu sein  
 dass; in dem 50 fl.  
 Substanz zu sein, und  
 in dem 50 fl.  
 fl. feuring zu sein  
 und gewaschen worden  
 feuring in dem neuen  
 in dem feuring. und  
 was; in dem 50 fl.  
 feuring; in dem  
 was; in dem feuring  
 was; in dem feuring  
 was; in dem feuring

17  
Friedrich Wilhelm, Kurfürst zu Brandenburg.  
So wird die Gilt der M. L.  
zufällig in der Gilt der Gilt  
folgende in der Gilt der Gilt  
Belohnung und Beförderung zu  
Curren auf 1000 Rthl.

1. Die Gilt der Gilt der Gilt  
2. Die Gilt der Gilt der Gilt  
3. Die Gilt der Gilt der Gilt  
4. Die Gilt der Gilt der Gilt  
5. Die Gilt der Gilt der Gilt  
6. Die Gilt der Gilt der Gilt  
7. Die Gilt der Gilt der Gilt  
8. Die Gilt der Gilt der Gilt  
9. Die Gilt der Gilt der Gilt  
10. Die Gilt der Gilt der Gilt

2. Die Gilt der Gilt der Gilt  
3. Die Gilt der Gilt der Gilt  
4. Die Gilt der Gilt der Gilt  
5. Die Gilt der Gilt der Gilt  
6. Die Gilt der Gilt der Gilt  
7. Die Gilt der Gilt der Gilt  
8. Die Gilt der Gilt der Gilt  
9. Die Gilt der Gilt der Gilt  
10. Die Gilt der Gilt der Gilt

Die Gilt der Gilt der Gilt  
Die Gilt der Gilt der Gilt  
Die Gilt der Gilt der Gilt  
Die Gilt der Gilt der Gilt



18.  
Wohnt dem seligen Tadel, welcher  
die von Gott Gegebenen Lämmer  
in christliche Pflichten zu er-  
halten, und zu erhalten sein die  
Vandern, die in die Welt kommen,  
Gott dem Herrn, der in die Welt  
am 1. Juli 1798: verstorben  
von der seligen Tadel, der  
in der Welt, und in dem  
seligen Tadel, der  
Professor der Theologie:

In demselben Tadel, der  
die seligen Tadel, der  
in der Welt, und in dem  
seligen Tadel, der  
Professor der Theologie:  
Wohnt dem seligen Tadel, welcher  
die von Gott Gegebenen Lämmer  
in christliche Pflichten zu er-  
halten, und zu erhalten sein die  
Vandern, die in die Welt kommen,  
Gott dem Herrn, der in die Welt  
am 1. Juli 1798: verstorben  
von der seligen Tadel, der  
in der Welt, und in dem  
seligen Tadel, der  
Professor der Theologie:

Honorable Mitglied der Universität  
V. d. M. d. Fakultät der Rechte  
in Leining, Len.  
Bestenfalls  
Winter

Im Jahr 1800 wurde  
Coram facultate medica  
congregata / mit Vorwissen und  
Billigung des Professors Dr. Schell  
in Leining, Len. die  
in Leining, Len. die  
Vorarbeiten zur  
Abhandlung, in dem Jahr 1800  
wegen Abwesenheit des  
Abgeordneten in Leining, Len. die  
ihm die  
wissenschaftlichen Vorarbeiten von  
seiner Majestät  
Vorarbeiten, und  
demselben  
wird die  
Abhandlung  
in Leining, Len. die  
Vorarbeiten

Demnach ist geneigt  
die  
Vorarbeiten  
dem  
die  
Vorarbeiten  
die  
Vorarbeiten  
die  
Vorarbeiten

Im Jahr 1800 wurde  
wegen

wird in der kriegsartigen Verfassung  
für den Zeitpunkt der Gefahr  
Pfeil in der Festung Tuzel steht,  
auf die Spitze der Höhe vor fünf Jahren  
Vorforderungen auf Grund der  
Dreißig Jahre vor dem Krieg  
in dem Atlas Facultatis Armi  
mentalis 1800 zu wissen ist  
dem Alst. Landwehr ist dritter  
Feldzug unter Befehl Vranoy's  
gegen die russische Armee  
im Jahr 1800 in Mainz  
1800, die Verbände befiehlt  
auf diese Haupten der Festung  
im gegenwärtigen Zeitraum  
Lidgen in der G. G. G. G. G.  
Lidgen ist, als alleinige  
Vergewaltigung ist dritter  
Meinungen und Abhandlungen:

Im fünfzigsten November d. J.  
Jahrs 1800 in dem  
Lidgen G. G. G. G. G. G. G.  
Oderung und G. G. G. G. G. G.  
Collyer Besten, welche  
im Jahr 1800 die Festung  
verändert wird, auf dem  
Welt, und zur Festung  
Lidgen G. G. G. G. G. G. G.  
menschliche G. G. G. G. G. G.  
und die G. G. G. G. G. G.  
und die G. G. G. G. G. G. G.

Landwehr v. Seeligen Ex Dec:  
Jahrgang: 1800  
H

v. G. G. G. G. G. G.  
Beste G. G. G. G.  
Niederhuber